

## Sitzung vom 13. März 2018

Beschl. Nr. **2018-55**

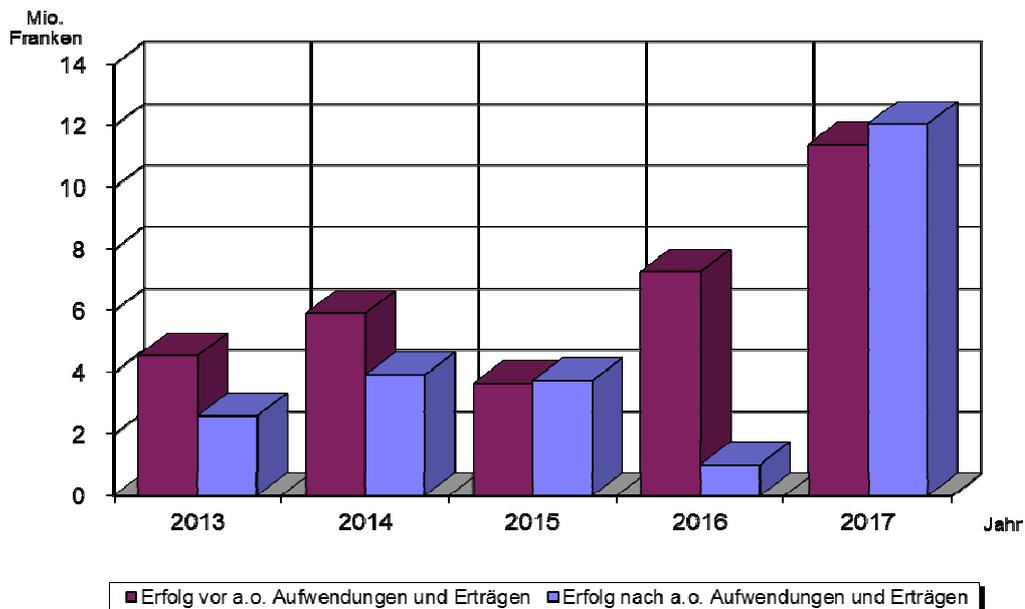
F4.7.6 Rechnungen  
Jahresrechnung 2017 der Stadt Adliswil; Abnahme

### Zusammenfassung

Die Jahresrechnung 2017 der Stadt Adliswil weist bei einem Aufwand von CHF 134,1 Mio. und einem Ertrag von CHF 146,2 Mio. einen Ertragsüberschuss von CHF 12,1 Mio. aus. Budgetiert war für das Jahr 2017 ein Aufwandüberschuss von CHF 7,2 Mio. Grund für die Mehreinnahmen sind höhere Steuererträge von natürlichen und juristischen Personen, zudem haben sämtliche Ressorts ihre Budgets konsequent eingehalten resp. nicht voll ausgeschöpft.

### Erfolgsrechnung

Ertrag- und auch aufwandseitig wurden die anvisierten Zielsetzungen der Budgets 2017 positiv übertroffen. Die Mehreinnahmen von CHF 32,2 Mio. (+44 %) bei den Steuern führten zu einem Anstieg der Steuerkraft und damit zur Ablieferungspflicht in den kantonalen Finanzausgleich von CHF 15,9 Mio. Netto sind der Stadt Adliswil Mehreinnahmen bei den Steuern von CHF 16,3 Mio. verblieben. Weiter haben sämtliche Ressorts unter den budgetierten Kosten abgeschlossen. Dies führte zu einer aufwandseitigen Verbesserung von CHF 2,9 Mio. Die Stadt Adliswil hat im Jahr 2017 somit um total CHF 19,2 Mio. besser abgeschlossen als budgetiert.



## **Investitionsrechnung**

Im Rechnungsjahr 2017 sind überdurchschnittlich hohe Investitionen von CHF 19,7 Mio. ausgeführt worden. Diese konnten mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 107 % aus den laufenden Erträgen bezahlt werden. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt über der angestrebten finanzpolitischen Zielsetzung des fünfjährigen Finanzplans. Das hohe Investitionsvolumen ist auf die laufenden Grossprojekte zurückzuführen (Schulhäuser Dietlimoos, Wilacher/Sonnenberg, Bushof, Hallenbad, Stadthaus und teilweise auf die damit zusammenhängende Erschliessung mit Strassen und Leitungen). Die Realisierung dieser Vorhaben wird sich in den nächsten Jahren massgeblich im Investitionsvolumen der Stadt Adliswil niederschlagen.

## **Bilanz**

Die Bilanzsumme hat sich im Jahr 2017 um CHF 31 Mio. auf rund CHF 160 Mio. erhöht. Nach Verbuchung des Ertragsüberschusses erreicht das Eigenkapital den Betrag von CHF 69 Mio. Die Stadt Adliswil weist gegenüber dem Vorjahr ein um CHF 1,5 Mio. erhöhtes Nettovermögen von rund CHF 8 Mio. aus (CHF 428 pro Einwohner). In den letzten 10 Jahren konnte die Verschuldung um CHF 31 Mio. reduziert werden.

## **Finanzlage**

Für die Stadt Adliswil präsentiert sich im Vergleich zum Budget 2017 ein äusserst positives Ergebnis. Die Kosten konnten insgesamt tiefer gehalten werden und die Steuereinnahmen, insbesondere die Steuerausscheidungen, übertrafen die Prognosen. Mit den bisher erwirtschafteten Mitteln sollen die anstehenden Projekte gemäss Finanzplanung finanziert werden.

## Produktgruppen

Die Jahresrechnungszahlen nach den Produkten zeigen sich wie folgt:

Produktgruppe	R16	B17	R17	Δ zu B17	
				Fr.	%
A Gemeinderat	-339'855	-494'316	-480'266	14'050	2.8%
B Behörden , Kultur	-2'039'153	-2'484'710	-1'873'098	611'612	24.6%
C Einwohnerkontakte	-1'330'089	-1'495'649	-1'368'335	127'313	8.5%
D Finanzen	2'518'843	4'369'553	3'408'324	-961'229	-22.0%
E Steuern	84'905'164	72'209'147	88'920'704	16'711'557	23.1%
F Raumplanung	-916'382	-932'945	-867'093	65'852	7.1%
G Verkehr	-6'258'136	-5'021'743	-4'683'880	337'863	6.7%
H Versorgung	585'792	899'578	484'384	-415'194	-46.2%
I Landschaft	-1'470'804	-1'516'965	-1'178'796	338'169	22.3%
J Sicherheit	-1'951'180	-2'085'507	-2'008'578	76'929	3.7%
K Gesundheit, Umwelt, Sport	-4'253'062	-4'789'375	-4'232'747	556'628	11.6%
L Soziales	-25'920'120	-24'514'238	-23'762'332	751'906	3.1%
M Bildung	-45'142'319	-40'774'431	-40'100'070	674'361	1.7%
Total Produktgruppen	-1'611'301	-6'631'600	12'258'217	18'889'817	284.8%
Veränderung Spezialfinanzierung	2'626'620	-542'400	-189'776	352'624	65.0%
<b>ERFOLG</b>	<b>1'015'319</b>	<b>-7'174'000</b>	<b>12'068'441</b>	<b>19'242'441</b>	<b>268.2%</b>

(+) positiver Saldo = Ertragsüberschuss

(-) negativer Saldo = Aufwandüberschuss

Bezüglich Details wird auf die separaten Jahresberichte verwiesen.

## Budgetabweichungen

Die wesentlichen Abweichungen werden in den Berichten zur Zielerreichung begründet. Die ausgewiesenen Mehraufwendungen sind mehrheitlich gebunden oder die Folge von bewilligten Ausgaben ausserhalb Budget, welche durch den Stadtrat und die Schulpflege in eigener Kompetenz gesprochen wurden.

Die Summe der bewilligten Ausgaben ausserhalb Budget beträgt CHF 139'000 (Vorjahr CHF 565'067) für den Stadtrat und CHF 22'000 (Vorjahr CHF 171'267) für die Schulpflege. Diese bewilligten Ausgaben liegen sowohl im Einzelfall wie auch gesamthaft innerhalb der Ausgabenkompetenz der beiden Exekutivbehörden.

Das positive Rechnungsergebnis wurde durch folgende Budgetabweichungen herbeigeführt:

(in 1'000 Franken)

Mehraufwand	(16'982)	Minderaufwand	(4'610)
Beitrag in den Finanzausgleich <sup>1)</sup>	15'908	Personalaufwand	227
Entschädigung an Gemeinwesen <sup>2)</sup>	925	Sachaufwand <sup>3)</sup>	1'257
Betriebs- und Defizitbeiträge	149	Passivzinsen	94
		Abschreibungen <sup>4)</sup>	3'032
<b>Minderertrag</b>	<b>(1'660)</b>	<b>Mehrertrag</b>	<b>(33'274)</b>
Regalien und Konzessionen	8	Steuern <sup>5)</sup>	32'239
Vermögenserträge <sup>6)</sup>	1'640	Entgelte <sup>7)</sup>	573
Beiträge ohne Zweckbindung	12	Rückerst. von Gemeinwesen	55
		Beiträge mit Zweckbindung	55
		Veränderung Spezialfinanz.	352
<b>Ergebnisverbesserung</b>	<b>(19'242)</b>		
	<u>37'884</u>		<u>37'884</u>

<sup>1)</sup> Rückstellung für Beiträge an den kantonalen Finanzausgleich aufgrund der höheren Steuerkraft.

<sup>2)</sup> Diese Mehraufwendungen rühren von den Löhnen für Lehrpersonen (Kindergarten und Primarschule).

<sup>3)</sup> Minderaufwendungen in sämtlichen Bereichen des Sachaufwands (Material, Anschaffungen, Gebäudenebenkosten, Unterhalt, Spesen, Dienstleistungen Dritter).

<sup>4)</sup> Tiefere Investitionssummen, die abgeschrieben werden mussten.

<sup>5)</sup> Mehrerträge bei den Steuerauscheidungen (CHF 13,7 Mio.), ordentlichen Steuern (CHF 11,1 Mio.), Quellensteuern (CHF 6,2 Mio.) und den Grundstückgewinnsteuern (CHF 0,9 Mio.).

<sup>6)</sup> Diese Mindereinnahmen rühren zur Hauptsache aus dem noch nicht realisierten Gewinn aus dem Verkauf des Grundstückes Neugut. Diese Transaktion erfolgt im Jahr 2018.

<sup>7)</sup> Höhere Rückerstattungen bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe und bei den Zusatzleistungen zur AHV/IV.

## Gemeindebetriebe (Spezialfinanzierungen)

Die Nettoschuld der Gemeindebetriebe (Abwasserbeseitigung, Wasserwerk, Abfallentsorgung und Kinderhaus) hat sich im Wesentlichen aufgrund der Investitionen in die Abwasserbeseitigung und das Wasserwerk erhöht:

Nettoschuld Gemeindebetriebe (in 1'000 Franken)	2016	2017	Veränderung
Verwaltungsvermögen	11'123	12'153	1'030
Spezialfinanzierungen	-5'212	-5'402	-190
Nettoschuld Gemeindebetriebe	<u>5'911</u>	<u>6'751</u>	<u>840</u>

Die Rechnung 2017 der Gemeindebetriebe wurde mit rund CHF 2,5 Mio. Abschreibungen und Zinsen belastet.

## Interne Verzinsung

Gemäss § 24 und 25 der Verordnung über den Gemeindehaushalt des Kantons Zürich sind der Gegenstand und die Modalitäten betreffend interner Verzinsung im Budget und der Jahresrechnung offenzulegen. Die entsprechenden Details sind in der Originaljahresrechnung 2017 im Detail aufgeführt:

- Die Kontokorrente, das Grundeigentum im Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Bestände der Spezialfinanzierungen, die laufenden Verpflichtungen und die Fonds/Legate wurden zum Durchschnittssatz der Schulden von 3,25 % verzinst.
- Das Kontokorrent mit der Pensionskasse wurde zum 1. Hypothekarsatz der Zürcher Kantonalbank von 2,5% verzinst.

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung 2017 vom 21. bis 23. Februar 2018 geprüft. Sie hat keine Mängel festgestellt und empfiehlt die Jahresrechnung 2017 zur Abnahme.

Auf Antrag des Ressortvorstehers Finanzen fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 33a Ziff. 4 und Art. 47 Ziff. 4, 13 und 15 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

### Beschluss:

- 1 Die Zinssätze für die interne Verzinsung im Jahr 2017 werden gemäss den Erwägungen auf 3,25 %, bzw. 2,5 % festgelegt.
- 2 Die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 werden zuhanden des Grossen Gemeinderats genehmigt.
- 3 Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 wie folgt zu genehmigen:

- 3.1 Für die Produktegruppe A Gemeinderat (Grosser Gemeinderat) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 480'266 genehmigt.
- 3.2 Für die Produktegruppe B Behörden, Kultur (Stadtrat, Stadtammann- und Betreibungsamt, Friedensrichteramt, Abstimmungen und Wahlen, Kultur, Bibliothek, Integration) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 1'873'098 genehmigt.
- 3.3 Für die Produktegruppe C Einwohnerkontakte (Einwohnerwesen, Zivilstandswesen, Bestattungswesen) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 1'368'335 genehmigt.
- 3.4 Für die Produktegruppe D Finanzen (Dienstleistungen für Dritte, Vermögen (Tresorerie, Liegenschaften Verwaltungs- und Finanzvermögen)) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoertrag von CHF 3'408'324 genehmigt.
- 3.5 Für die Produktegruppe E Steuern (Ordentliche Steuern, Quellensteuern, Grundsteuern, Steuerauscheidungen, Nach- und Strafsteuern) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoertrag von CHF 88'920'704 genehmigt.
- 3.6 Für die Produktegruppe F Raumplanung (Bau, Planung) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 867'093 genehmigt.
- 3.7 Für die Produktegruppe G Verkehr (Öffentlicher Verkehr, Verkehrsnetz) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 4'683'880 genehmigt.
- 3.8 Für die Produktegruppe H Versorgung (Wasser, Energie, Stadtentwässerung, Abfall) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoertrag von CHF 484'384 genehmigt.
- 3.9 Für die Produktegruppe I Landschaft (Wald/Bäche/Wiesen, Grünraum, Landwirtschaft) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 1'178'796 genehmigt.
- 3.10 Für die Produktegruppe J Sicherheit (Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Ziviles Gemeindeführungsorgan) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 2'008'578 genehmigt.
- 3.11 Für die Produktegruppe K Gesundheit, Umwelt, Sport (Gesundheitsversorgung, Gesundheitsprävention, Sport) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 4'232'747 genehmigt.
- 3.12 Für die Produktegruppe L Soziales (AHV-/IV-Zusatzleistungen, Beiträge an externe Dienstleister, Kinderbetreuung, Krankenversicherungsschutz, Sozialberatung, wirtschaftliche Hilfe, Altersfragen, Jugend) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 23'762'332 genehmigt.
- 3.13 Für die Produktegruppe M Bildung (Schulpflege, Kindergarten/Primarschule, Sekundarschule, Musikschule, Sonderschulung, Schulergänzende Angebote,

- Therapie und Soziales) wird die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2017 mit einem Nettoaufwand von CHF 40'100'070 genehmigt.
- 3.14 Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens mit Ausgaben von CHF 20'266'744.40 und Einnahmen von CHF 552'555.49 mit einer Nettoinvestition von CHF 19'714'188.91 wird genehmigt.
- 3.15 Die Investitionsrechnung des Finanzvermögens mit Ausgaben von CHF 9'040'732.31 und Einnahmen von CHF 5'422'626.89 mit einer Nettoinvestition von CHF 3'618'105.42 wird genehmigt.
- 3.16 Der Ertragsüberschuss von CHF 12'068'440.93 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.
- 3.17 Dieser Beschluss ist vom Referendum ausgeschlossen.
- 4 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 5 Mitteilung an:
- 5.1 Grosser Gemeinderat
- 5.2 Stadtrat
- 5.3 Ressortleitende
- 5.4 BDO AG, Zürich (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Harald Huber  
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr  
Stadtschreiberin